

Mit der richtigen Vorbereitung lassen sich Umzugsschäden, unnötiger Zeitaufwand und Stress deutlich reduzieren. Diese Anleitung zeigt, wie Sie Kartons, Kleidung, Geschirr, Elektronik, Bilder und persönliche Gegenstände sicher verpacken.

1. Kartons und Verpackungsmaterial auswählen

- ☐ Stabile Umzugskartons verwenden: Unterschiedliche Grössen erleichtern die sichere Verteilung des Gewichts.
- ☐ Schwere Gegenstände in kleine Kartons packen: Bücher, Akten und Geschirr gehören in kleinere, tragbare Kartons.
- ☐ Leichte Gegenstände in grössere Kartons packen: Kissen, Bettwäsche, Handtücher und Kleidung eignen sich für grössere Kartons.
- ☐ Geeignetes Polstermaterial bereithalten: Packpapier, Seidenpapier, Luftpolsterfolie, Kantenschutz und Schutzdecken schützen empfindliche Gegenstände.
- ☐ Hochwertiges Klebeband verwenden: Boden und Deckel stabil verschliessen; übermässig viele Lagen sind bei intakten Kartons nicht nötig.
- ☐ Keine beschädigten oder feuchten Kartons einsetzen: Weiche Böden und eingerissene Griffe erhöhen das Risiko beim Tragen.

2. Kartons richtig packen

- ☐ Gewicht begrenzen: Ein Karton sollte von einer Person sicher getragen werden können. Als Richtwert gelten meist etwa 15 bis 20 kg.
- ☐ Schwere Gegenstände nach unten: Leichtere Gegenstände kommen nach oben. Das verbessert die Stabilität.
- ☐ Hohlräume ausfüllen: Packpapier oder geeignetes Polstermaterial verhindert, dass der Inhalt während des Transports verrutscht.
- ☐ Kartons nicht über den Rand hinaus füllen: Der Deckel muss vollständig schliessen, damit Kartons stapelbar bleiben.
- ☐ Griffe freihalten: Inhalt und Polstermaterial dürfen die Grifföffnungen nicht blockieren.
- ☐ Jeden Karton beschriften: Zielzimmer, Inhalt und Hinweise wie «zerbrechlich» oder «oben» gut sichtbar anbringen.
- ☐ Nummerierung nutzen: Bei grösseren Umzügen erleichtert eine fortlaufende Nummer zusammen mit einer Inventarliste die Kontrolle.

3. Geschirr, Gläser und Zerbrechliches

- ☐ Geschirr einzeln schützen: Teller, Tassen und Schüsseln mit Pack- oder Seidenpapier einwickeln.
- ☐ Zeitungspapier nur eingeschränkt verwenden: Druckerschwärze kann auf empfindliche Oberflächen übertragen werden.
- ☐ Teller hochkant einpacken: Hochkant stehende Teller sind meist weniger bruchgefährdet als flach gestapelte.
- ☐ Gläser und Tassen einzeln polstern: Besonders empfindliche Stücke zusätzlich mit Luftpolsterfolie schützen.
- ☐ Freie Zwischenräume füllen: Der Inhalt darf sich beim vorsichtigen Bewegen des Kartons nicht verschieben.
- ☐ Zerbrechliche Kartons kennzeichnen: Gut sichtbar mit «ZERBRECHLICH» und dem Zielzimmer beschriften.
- ☐ Sehr wertvolle Stücke melden: Antiquitäten, Kunstobjekte und hochwertige Sammlungen vor dem Umzug schriftlich angeben.

4. Kleidung, Textilien und Schuhe

- ☐ Hängende Kleidung in Garderobenboxen transportieren: Anzüge, Kleider, Hemden und Mäntel bleiben besser geschützt.
- ☐ Gefaltete Kleidung sauber und trocken verpacken: Textilien dürfen nicht feucht eingelagert oder transportiert werden.
- ☐ Bettwäsche und Handtücher als Polster nutzen: Sie eignen sich für leichte, unempfindliche Gegenstände.
- ☐ Schuhe paarweise verpacken: Saubere Schuhe getrennt von empfindlichen Textilien lagern.
- ☐ Saisonale Kleidung beschriften: So können weniger wichtige Kartons später ausgepackt werden.

5. Elektronik und IT-Geräte

- ☐ Originalverpackungen verwenden: Falls vorhanden, bieten sie häufig den besten Schutz.
- ☐ Geräte vollständig herunterfahren: Computer, Drucker und andere Geräte nicht nur in den Ruhemodus versetzen.
- ☐ Kabel fotografieren und beschriften: Fotos der Anschlüsse erleichtern den Wiederaufbau.
- ☐ Zubehör zusammen verpacken: Netzteile, Kabel, Fernbedienungen und Kleinteile dem jeweiligen Gerät zuordnen.
- ☐ Bildschirme und empfindliche Oberflächen schützen: Keine Klebefolie direkt auf Displays oder lackierte Flächen kleben.
- ☐ Datensicherung durchführen: Wichtige Daten vor dem Transport sichern und Sicherungskopien getrennt aufbewahren.
- ☐ Server und sensible Technik separat planen: Bei Geschäftsumzügen frühzeitig IT-Fachpersonen einbeziehen.

6. Bilder, Spiegel, Glas und Möbelteile

- ☐ Kanten besonders schützen: Bilderrahmen, Spiegel und Glasplatten mit Kantenschutz und Luftpolsterfolie sichern.
- ☐ Glasteile separat transportieren: Lose Glasplatten nicht ungeschützt in Möbeln belassen.
- ☐ Schrauben und Beschläge beschriften: Kleinteile in verschliessbaren Beuteln direkt dem Möbelstück zuordnen.
- ☐ Schubladen grundsätzlich leeren: Schwere, lose oder zerbrechliche Inhalte separat verpacken.
- ☐ Empfindliche Oberflächen abdecken: Möbeldecken oder geeignete Schutzfolien verwenden.
- ☐ Besonders grosse Stücke fotografieren: Fotos helfen bei der Planung von Demontage, Transportweg und Wiederaufbau.

7. Persönliche und wichtige Gegenstände

- ☐ Wertgegenstände selbst transportieren: Schmuck, Bargeld, Sammlungen und wichtige Dokumente nicht in normale Umzugskartons packen.
- ☐ Medikamente griffbereit halten: Regelmässig benötigte Medikamente gehören in das persönliche Handgepäck.
- ☐ Schlüssel und Zugangsmittel sichern: Wohnungsschlüssel, Autoschlüssel, Zutrittskarten und Codes getrennt verwahren.
- ☐ Notfallkarton vorbereiten: WC-Papier, Hygieneartikel, Handtücher, Ladegeräte, Werkzeug, Abfallsäcke und Getränke einpacken.
- ☐ Unterlagen digital sichern: Wichtige Verträge, Protokolle und Inventarlisten zusätzlich fotografieren oder digital speichern.

8. Vor dem Umzugstag kontrollieren

- ☐ Alle Kartons vollständig verschliessen: Offene Kartons erschweren das Stapeln und erhöhen das Schadensrisiko.
- ☐ Zielzimmer eindeutig markieren: Dieselben Bezeichnungen an Kartons und Zimmertüren verwenden.
- ☐ Gefahrstoffe separat halten: Farben, Chemikalien, Treibstoffe und Druckgasbehälter vorgängig melden.
- ☐ Transportwege freihalten: Treppenhaus, Lift, Korridore und Eingänge von Hindernissen befreien.
- ☐ Parkplätze kontrollieren: Reservierte Ladeflächen am Start- und Zielort rechtzeitig freihalten.
- ☐ Empfindliches Umzugsgut melden: Das Team vor Arbeitsbeginn auf wertvolle, schwere oder fragile Gegenstände hinweisen.

9. Schnellübersicht: Das gehört wohin

Gegenstand	Geeignete Verpackung
Bücher und Akten	Kleine stabile Kartons, Gewicht verteilen
Kleidung auf Bügeln	Garderobenboxen
Geschirr und Gläser	Packpapier, Trenneinsätze, Polstermaterial
Elektronik	Originalkarton oder gepolsterte stabile Verpackung
Bilder und Spiegel	Kantenschutz, Luftpolsterfolie, Schutzdecken
Schrauben und Beschläge	Beschriftete, verschliessbare Beutel
Dokumente und Schmuck	Persönlich und separat transportieren

Benötigen Sie Unterstützung beim Verpacken?

UFZ kann je nach Auftrag Verpackungsmaterial liefern, Gegenstände fachgerecht verpacken und Kartons nach dem Umzug wieder abholen.

UFZ Umzugsfirma Zürich
Greifenseestrasse 25, 8604 Volketswil
Telefon: +41 43 535 65 43
E-Mail: info@umzugsfirma-zueri.ch
Website: umzugsfirma-zueri.ch

Hinweis: Diese Verpackungstipps sind allgemeine Empfehlungen. Je nach Gegenstand, Material, Wert, Versicherungsbedingungen und Transportsituation können zusätzliche Schutzmassnahmen erforderlich sein.